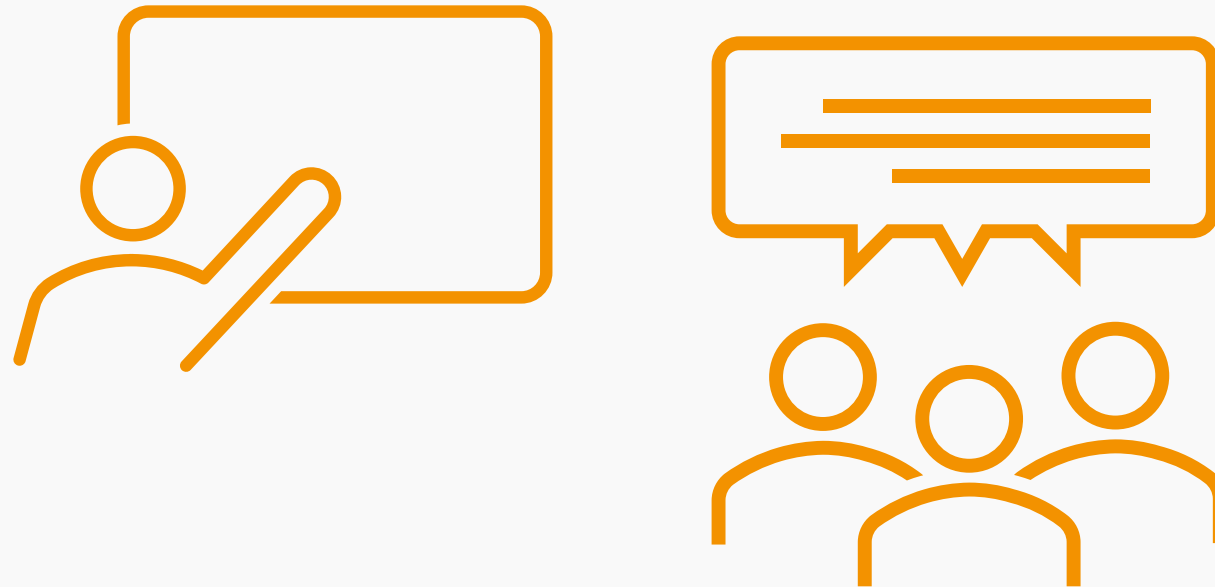


Präsentation und Fachgespräch



Was, wie, warum ?

Der Prüfling hat eine betriebliche Projektarbeit durchzuführen und mit praxisbezogenen Unterlagen zu dokumentieren. Vor der Durchführung der betrieblichen Projektarbeit hat er dem Prüfungsausschuss eine Projektbeschreibung zur Genehmigung vorzulegen. In der Projektbeschreibung hat er die Ausgangssituation und das Projektziel zu beschreiben und eine Zeitplanung aufzustellen. Die Prüfungszeit beträgt für die betriebliche Projektarbeit und für die Dokumentation mit praxisbezogenen Unterlagen höchstens 80 Stunden.

Dokumentation!

Projektantrag!

Was, wie, warum ?

(3) Im zweiten Teil hat der Prüfling nachzuweisen, dass er in der Lage ist,

1. die Arbeitsergebnisse adressatengerecht zu präsentieren und
2. seine Vorgehensweise bei der Durchführung der betrieblichen Projektarbeit zu begründen.

Der Prüfling hat die betriebliche Projektarbeit zu präsentieren. Nach der Präsentation wird mit ihm ein Fachgespräch über die betriebliche Projektarbeit und die präsentierten Arbeitsergebnisse geführt. Die Prüfungszeit beträgt insgesamt höchstens 30 Minuten. Die Präsentation soll höchstens 15 Minuten dauern.

Präsentation!

Fachgespräch!



Die Prüfungskommission – Abschlussprüfung IHK

- Diese setzt sich aus 3 Personen zusammen
 - 2 Personen von Seiten der Betriebe (Arbeitgeber / Arbeitnehmer)
 - 1 Person von Seiten der Berufsschulen
(siehe §40 BBiG Abs. 2)

Zeitlicher Ablauf – Präsentation und Fachgespräch (IHK)



- **Pünktlich** zum mitgeteilten Termin erscheinen!
- **Aufbauen** z.B. Laptop, Flipcharts etc. (zählt **nicht** zur Prüfungszeit)
- **Begrüßung** und **Belehrung** durch Prüfungskommission
- Max. **15 Minuten Präsentation** (keine Fragen von Seiten der Kommission an Prüfling).
 - > Tipp: Flexibles Element (z.B. Live-Demo) vor Fazit einbauen.
- Direkt im Anschluss **15 Minuten Fachgespräch**.
- Fragen zum Projekt mit **theoretischer Fundierung**! Generell sind aber **alle fachlichen Fragen erlaubt**!

Zeitlicher Ablauf – Präsentation und Fachgespräch (IHK)

- Nach **30 Minuten** zu Ende, Kommission bittet Prüfling kurz vor die Tür.
- **Besprechung** der Leistung mit Protokollführung.
- Prüfling wird hereingebeten und Verkündigung, ob Abschlussprüfung **bestanden** oder **nicht bestanden** ist. Es werden **keine Noten** mitgeteilt, dies erfolgt postalisch!

Simulation Präsentation und Fachgespräch – IT-P



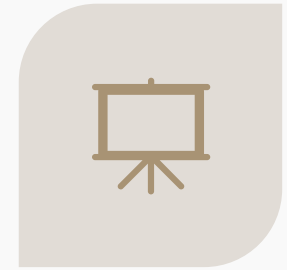
ABSCHLUSS DES PROJEKTES
IN AEUP / IT-P / FPP



VORSTELLUNG SCHULISCHER
PROJEKTARBEIT



ADRESSATENGERECHTE
PRÄSENTATION



GLIEDERUNG IN
PRÄSENTATION (15 MINUTEN)
UND **FACHGESPRÄCH** (15
MINUTEN)

Die Prüfungskommission – Fach IT-P

- Unsere Prüfungskommission setzt sich zusammen aus
 - 2 Lehrkräften
 - Scrummaster der anderen Gruppen
 - 1 freier Stuhl

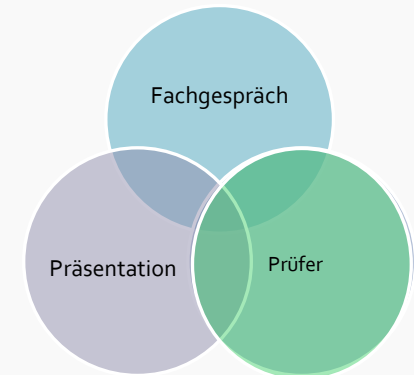
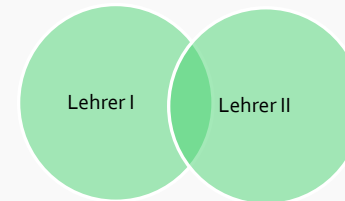
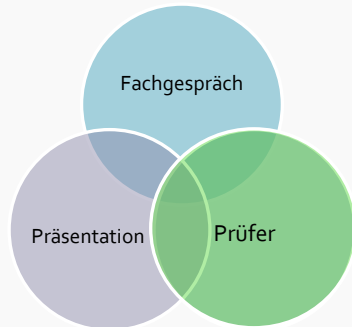
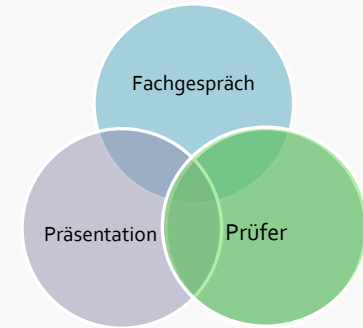
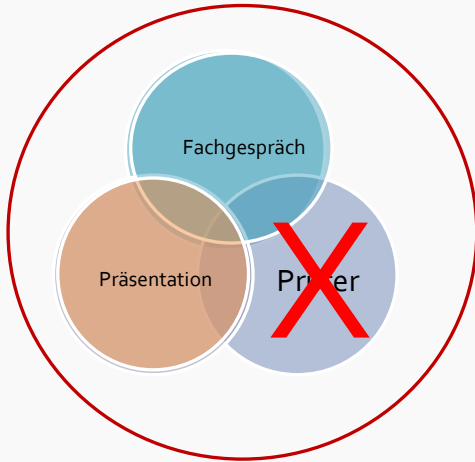


Aufteilung im Projektteam

- 1 Schüler hält die Präsentation
- 1 -2 Schüler wird / werden mündlich geprüft
- Scrummaster sitzt in Kommission
- „Nachrückverfahren“ bei Krankheit



Mündliche Prüfungssimulation



Bewertung Präsentation 1/3

Visualisierung der Projektarbeit

Sachliche, zeitliche & strukturelle Gliederung (Aufbau - roter Faden)

Logische & inhaltliche Nachvollziehbarkeit des Projekts (Agenda)

Gestaltung der Präsentationsunterlagen (zielgruppengerecht)

Präsentationstechnik / Medieneinsatz / Anschauungsmaterial (z.B. Laserpointer)

0,0

0,20

0,0

Bewertung Präsentation 2/3

| Audiovisueller Eindruck des Prüflings | | | |
|--|-----|------|-----|
| Ausdrucksweise / Satzbau / Sprachstil / Überzeugungsfähigkeit | 0,0 | 0,20 | 0,0 |
| flüssige & verständliche Ausdrucksweise / Körpersprache | | | |
| Gesamteindruck (angemessenes Erscheinungsbild / Auftreten) | | | |

Bewertung Präsentation 3/3

Fachliche zielgruppengerechte inhaltliche Wiedergabe

Fachwissen & -hintergrund / Verwendung von Fachbegriffen

0,0

0,60

0,0

Thematische Durchdringung / Argumentation / Zeitvorgaben

Möglicher Inhalt der Projektpräsentation

Grundsätzliche Hinweise:

- Roten Faden
- Zielgruppengerecht (ITler)
- Seitenzahlen in Präsentationsfolien
- Viel Inhalt aus Doku und Anhang/
Portfolioprodukte nehmen

Möglicher Inhalt:

- Einleitung (Projektziel, Projektumfeld)
- Projektorganisation (Methode)
- Analyse (Soll/Ist-Vergleich)
- Entwurf (UX-Entwürfe, Softwarearchitektur)
- **Implementierung (Schwerpunkt!!!!!!)**
 - Fallstricke
 - Welche schwierigen Entscheidungen waren zu treffen?
 - Auf was seid ihr stolz? (Pattern, knifflige Algorithmen,...)
- Testverfahren
- Live-Demo (Flexibles Element bis 14:30 Minute)
- Fazit (Lesson learned, weitere Projektzukunft)

Bewertung Fachgespräch 1/3

Kommunikative Kompetenz

Ausdrucksweise / Satzbau / Sprachstil

flüssige & verständliche Ausdrucksweise /
Körpersprache

0,0

0,10

0,0

Bewertung Fachgespräch 2/3

Aufbau und Stuktur der Antworten

Zielorientierung / Logik

0,0

0,10

0,0

Sachliche Gliederung

Bewertung Fachgespräch 3/3

Fachliche Kompetenz

Fachhintergrund / Argumentation /
Überzeugungsfähigkeit

0,0

0,80

0,0

Thematische Durchdringung

Verwendung von Fachbegriffen

Scrummasterschulung

Prüfungsrahmen:

- Keine Fragen während der Präsentation
- ... aber Fragen notieren
- Schnelle Fragen stellen, nachhacken, „ins Wort fallen“
- Wissensumfang abtasten, „Grund des Wissens“ finden
- Notizen der Antwortqualität machen (++,+ ,o,-,--)

Prüfungsfragen:

- Projektbezogene Fragen als Ausgangspunkt
- Köder aufnehmen
- AeUP/ Allgemeinwissenfragen (mit Projektbezug)

